

13xAHV: Besser Leben im Alter.

„Werde ich im Alter ein würdiges Leben führen können?“ Die Antwort auf diese Frage gehört zu den grössten Sorgen der Schweizer Bevölkerung. Das hört man, wenn man mit den Leuten auf der Strasse spricht und das zeigt das jährliche Sorgenbarometer.

Zu Recht, denn wer ein Leben lang gearbeitet hat, soll im Alter von seinem Renteneinkommen anständig leben können. Doch die Altersvorsorge steht vor grossen Herausforderungen und die Lage spitzt sich zu: die Renten sinken – obwohl die Wirtschaft wächst.

Es ist nun endlich an der Zeit den verfassungsmässigen Auftrag, dass die Renten existenzsichernd sein müssen, einzulösen. Am effizientesten und sozialsten geht das über die AHV-Rente.

Die Gewerkschaften lancieren deshalb die Initiative „Für ein besseres Leben im Alter“

. Wir fordern darin eine 13. AHV Rente.

- Weil, die AHV-Renten zu tief sind, die Pensionskassenrenten einbrechen und sowohl die Mieten als auch die Krankenkassenprämien steigen.
- Weil, der Rentenrückstand der Frauen sich am besten über die AHV verringern lässt.
- Weil, es in der Schweiz genug Geld für anständige Renten – nicht nur für Top-Verdiener – hat.

Das ausführliche Argumentarium finden Sie unter www.AHVx13.ch.

Syndicom, 6.3.2020.

Syndicom > AHVx13. Initiative. Syndicom, 2020-03-06